

er daheim in seiner Hütte und begann seinen Rucksack für die Reise zu packen.

Doch draußen im Wald saß Frau Birkhuhn und schaute mit runden Augen um sich her und Petter Specht fiel beinahe von seinem Baum herunter und die Bisamratte Flurr warf den Sand fort und richtete sich auf.

»Zum Nordwald?!«, sagten sie erschreckt. »Nun ist Latte wahnsinnig geworden!«

Das Gerücht über Lattes Plan verbreitete sich rasch im ganzen Wald. In jedem Gebüsch sprach man darüber und auf jedem Pfad flüsterte man davon und es war, als ob in dem trockenen Wald neue Hoffnung erwacht wäre.

Am nächsten Morgen waren alle Tiere zeitig auf den Beinen, um bei Lattes Abmarsch dabei zu sein. Sie versammelten sich vor seiner Hütte und mancher Schlaukopf riet ihm von seinem Entschluss ab. Es wäre ein unmögliches Unternehmen, sagten alle. Aber Latte Igel schwang den Rucksack über die Schulter, steckte sein Messer in den Gürtel und winkte zum Abschied.

»Viel Glück!«, riefen alle Tiere. In einer Tannenspitze saß der Rabe Korp und lachte sein trockenes Lachen.

Die Feder Winkelzunge

Latte wanderte eilig nach Norden. Anfangs waren ihm die Wege wohlbekannt. Er war oft dort gewandert. Aber je weiter nordwärts er kam, desto unbekannter wurde ihm die Gegend. Als der Abend zu dämmern begann, war der Weg schon ganz neu für ihn – hier war er noch nie gewesen.

Da entdeckte er plötzlich eine krumme, kleine Hexe, die mit einem großen Bündel auf dem Rücken vor ihm herging.

Hexen sind heutzutage sehr selten geworden. Man sieht sie nicht oft. Aber hier und dort, draußen in den großen Wäldern, wohnen noch einige von ihnen. Ihre gut versteckten Häuschen kann man in alten Kiefernstümpfen oder tief in dunklen Steinhaufen finden. Spät am Abend kochen sie ihren Hexenkaffee. Dann steigt ein leichter, hellgrauer Rauch aus dem Schornstein. Man muss gute Augen haben, um ihn zu sehen, und der Rauch löst sich schnell in Nebel auf, der in der Dämmerung verweht. Latte hatte noch nie eine Hexe gesehen.

Verwundert sah er auf das gebückte Wesen, das sich mühsam mit seinem Bündel auf dem Rücken fortbewegte. Die Nase der Hexe war lang und krumm und an ihrer Spitze hing ein kleiner, glänzender Wassertropfen. In ihren Ohren blitzten Goldringe und auf dem Kopf trug sie einen

großen, schwarzen Hut mit einer Krähenfeder. Sie keuchte vor Anstrengung und schaute im Gehen eigensinnig zu Boden.

Ich könnte ihr helfen, dachte Latte Igel. Wir haben ja doch den gleichen Weg. Damit war er schon an ihrer Seite und sagte: »Guten Abend, du hast schwer zu tragen. Darf man vielleicht ein wenig helfen?«

Die Hexe schien nicht zu den Schwatzhaften zu gehören. Sie murmelte etwas vor sich hin und hob kaum den Blick. Aber als Latte nach dem Bündel griff und es auf seine Schulter schwang, hinderte sie ihn nicht. Nun konnte sie viel besser gehen und wies stumm den Weg durch das Unterholz, das immer dunkler wurde in der anbrechenden Nacht.

Die Sonne war schon untergegangen.



Schließlich blieb die Hexe an einem Baumstumpf stehen, der ganz mit grünem Moos bedeckt war. Aus ihren Rockfalten holte sie einen Schlüssel hervor und öffnete damit eine kleine Türe. Sie forderte Latte mit einer Handbewegung auf einzutreten. Latte gehorchte und stand im nächsten Augenblick in ihrer Hütte.

Schnaufend stellte er das schwere Bündel zu Boden und sah sich um. Da fand die Hexe endlich, dass sie das Schweigen brechen könne, und während sie Feuer im Herd machte und einen großen Kaffeekeßel aufsetzte, sagte sie barsch: »So, so, man will hilfsbereit sein, wie? Einen solchen Burschen trifft man nicht jeden Tag in diesem Wald. So ein altes, klappriges Wesen wie ich darf meist alles selbst tragen – solange es geht. Wo will er hin?« Bei dieser Frage sah sie Latte zum ersten Mal an und er merkte, dass ihre Blicke scharf wie Nadeln waren.

Unsicher scharrte er mit der Pfote auf dem Boden und sagte: »Zum Nordwald, zum Reich des Bärenkönigs.«

»Oho! Du bist Latte Igel, der den Wasserstein da oben im Norden holen soll«, sagte die Hexe eifrig. »Von dir habe ich gehört. Die Ringelnattern am Sumpf hatten heute Morgen viel von dir zu erzählen.«





Die Hexe wurde nun sehr freundlich und Latte merkte, dass sie ihn und seinen Plan gern hatte. Sie bat ihn sogar, über Nacht zu bleiben.

Als er am nächsten Morgen weiterwandern wollte, kam die Hexe mit ihrem alten Hut angestürzt, zog die Krähenfeder heraus und sagte: »Nimm diese hier, Bürschlein. Das ist die Feder Winkelzunge. Mit ihrer Hilfe kannst du die Sprachen aller fremden Wälder sprechen. Steck sie in deinen Gürtel und du wirst sehen, dass du sie gut gebrauchen kannst, wenn du mit dem Wolfsvolk, dem Luchsvolk und Bärenkönig Banturs grausamen Soldaten sprechen musst.«

